

# Kosten und Organisation

Die Kosten werden individuell ermittelt. Sie setzen sich zusammen aus Kosten für Miete, Betreuungs- und Pflegekosten, Haushaltskosten sowie nach Bedarf einer Umlage für notwendige Anschaffungen.

Voraussetzungen für den Einzug in die Wohngemeinschaft sind die diagnostizierte Demenz und mindestens Pflegestufe 1. Und natürlich muss das Interesse an einer gemeinschaftlichen Wohnform vorhanden sein sowie die Bereitschaft der Angehörigen an der Zusammenarbeit mit den anderen am Projekt Beteiligten.

# Nicht mehr allein

Die Wohngemeinschaft für demenziell erkrankte Menschen ist eine noch relativ neue Lebensform. Die Betreuten sind rund um die Uhr gut versorgt und die Angehörigen erfahren Entlastung.

# Leben in Gemeinschaft

## Eine Wohngemeinschaft für demenzkranke Menschen in Hamburg-Hamm



lebendig. diakonisch. nah.

**Das Rauhe Haus**  
Beim Rauhen Hause 21  
22111 Hamburg

**Ansprechpartner**  
Jörg Heinsohn  
Tel. 040/655 91-335  
jheinsohn@rauheshaus.de



Öffentliche Verkehrsmittel: U3 Burgstraße, Bus 161 Saling

Johann Hinrich Wichern gründete 1833 Das Rauhe Haus als Rettungsdorf für verwahrloste Kinder. Es wurde ein Grundstein der Diakonie in Deutschland.



lebendig. diakonisch. nah.

Beim Rauhen Hause 21 · 22111 Hamburg  
Tel. 040/655 91-0

[www.rauheshaus.de](http://www.rauheshaus.de)

- Kinder- und Jugendhilfe
- Behindertenhilfe
- Sozialpsychiatrie
- Altenhilfe
- Wichern-Schule
- Evangelische Berufsschule für Altenpflege
- Evangelische Hochschule für Soziale Arbeit & Diakonie
- Brüder- und Schwesternschaft



In Kooperation mit dem



Wohnungsverein  
Hamburg von 1902 eG

## Leben mit Demenz

Menschen werden immer älter, immer mehr von ihnen erkranken an einer Demenz. Ihre Pflege und Betreuung erfolgt meist zu Hause und durch Angehörige. Für die Betreuenden ist diese Aufgabe eine große Herausforderung und oft sehr belastend.

### **Eine besondere Wohngemeinschaft**

Die Stiftung Das Rauhe Haus bietet in Kooperation mit dem Wohnungsverein Hamburg von 1902 eG ab Mitte 2009 eine neue Wohnform an: eine betreute Wohngemeinschaft für demenziell erkrankte Menschen.

Die Mieterinnen und Mieter leben in einer Hausgemeinschaft miteinander. Die Größe mit zehn Personen ist gut überschaubar. Ein Pflegedienst sichert die Versorgung Tag und Nacht. Die Wohnung ist so geschnitten, dass Begegnungen und Rückzug gleichermaßen möglich sind. Lebenspartnern bieten wir nach Möglichkeit Wohnungen in der direkten Nachbarschaft an.

## Mitten im Leben

Die Wohngemeinschaft ist Teil eines größeren Neubauprojektes für jung und alt, das der Wohnungsverein Hamburg von 1902 eG zurzeit am Sievekingdamm in Hamburg-Hamm errichtet (siehe Rückseite). Den Mittelpunkt der rund 500 qm großen Wohngemeinschaft, die im Erdgeschoss liegt, bilden die Wohnküche und das große Wohnzimmer.

### **Ein gemeinsames Zuhause**

Die Wohngemeinschaft richten sich die Mieter individuell mit eigenen Möbeln ein. Die gesamte Wohnung ist barrierefrei.

Die Wohngemeinschaft am Sievekingdamm liegt „mitten drin“: Geschäfte sind zu Fuß erreichbar. Eine Bushaltestelle ist direkt vor dem Haus.

### **Platz für die Partner**

Neben der Wohngemeinschaft befinden sich in dem Neubauvorhaben noch 19 weitere seniorengerechte Wohnungen.

## Gut betreut und gepflegt

Die Pflege und Betreuung wird von einem ambulanten Pflegedienst, den die Angehörigen oder gesetzlichen Vertreter wählen, erbracht und abgerechnet. Eine Betreuung rund um die Uhr durch speziell in der Demenzbetreuung geschultes Pflegepersonal ist möglich.

### **Gemeinsam mit den Angehörigen**

Es ist wichtig, dass die Angehörigen weiterhin in die Betreuung eingebunden sind: So können etwa bisherige Tagesabläufe der einzelnen Mieter besprochen und berücksichtigt werden.

